

In dem Chr. Baioar. des Veit Arenpeckh III, c. 12, Pez, Thesaur. anecdot. III, 3, col. 128, begegnet uns, wie bereits Hirsch, Jahrb. Heinrichs II, Bd. I, S. 416, bemerkte, eine Translationsgeschichte des heiligen Dionysius von St. Denis nach Regensburg, welche auf eine ursprünglichere und ältere Relation zurückzugehen scheint als diejenige, welche uns in der von Köpke herausgegebenen *Translatio S. Dionysii*, SS. XI, p. 343–371, vorliegt. Diese Recension der Uebersetzung des heil. Dionysius selbst schien verloren gegangen zu sein. Hirsch machte nur auf die nahe Verwandtschaft des von Arenpeckh mitgetheilten Fragmentes mit der späteren, weit phrasenreicheren *Translatio S. Dionysii* aufmerksam, woraus er auf eine Abhängigkeit dieser letzteren von der Veit Arenpeckh vorliegenden Recension schloss.

Es ist mir nun gelungen, jene ältere Form der *Translatio S. Dionysii* in einer jüngst von der Wolfenbüttler Bibliothek aus dem Besitze des Herrn Schulrath Dr. H. Dürre erworbenen Hs. (Nov. 534. 3) aufzufinden, aus welcher ich dieselbe unten mittheile.

Die Hs. gehört durchgehends dem 15. Jahrh. an. Sie ist zweispaltig geschrieben und enthält in ihrem ersten Theile (f. 1–48') ein Psalterium, darauf folgt von einer anderen Hand geschrieben auf fol. 49–57' die *Translatio S. Dionysii*, sodann fol. 58 die Stelle aus Ekkehard's Chronik (SS. VI, p. 196), wo dieser zum J. 1052 über die durch Leo IX. in Regensburg erfolgte Bestätigung der Reliquien des hl. Dionysius berichtet. Daran schliesst sich, fol. 58 Sp. 2 — fol. 59' Sp. 1, der gefälschte Brief Leos IX., in welchem der Papst unter dem 7. Oct. 1052 von Regensburg aus dem König von Frankreich und der französischen Geistlichkeit seinen Entscheid in dem Reliquienstreite zwischen St. Emmeram und St. Denis zu Gunsten des ersten Klosters kundgiebt (Mansi, Conc. Coll. XIX, col. 674–676, Jaffé-L. 4280). Weiter folgt, fol. 59' Sp. 1 — fol. 60' Sp. 2, eine denselben Gegenstand behandelnde, gleichfalls gefälschte Urkunde Heinrichs III. von demselben Datum, welche ich unten mittheile. Den Beschluss machen eine Notiz über den Tod Karls des Gr., eine Erzählung von einer heiligen Aurelia, der Tochter eines Frankenkönigs,